

**BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER**Version 2 / D  
1020000126981/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010**1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS****Produktinformation**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Handelsname               | BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER  |
| Produktcode (UVP)         | 06535690   |
| Verwendung                | Rodentizid   |
| Firma                     | Bayer CropScience AG<br>Alfred-Nobel-Straße 50<br>40789 Monheim am Rhein<br>Deutschland  |
| Telefax                   | +49(0)2173-38-7394   |
| Auskunftsgebender Bereich | Material and Transport Safety Management<br>+49(0)2173-38-3409/3189 (nur während der Geschäftszeiten)<br>E-Mail: INFO.EHS@bayercropscience.com |
| Notrufnummer              | +49(0)2133-51-4233 (Sicherheitszentrale Dormagen, Bayer AG)  |
| Vertrieb                  | Bayer CropScience Deutschland GmbH<br>Elisabeth-Selbert-Straße 4a<br>D-40764 Langenfeld<br>Deutschland<br>Telefon: 02173 / 20760               |

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****Chemische Charakterisierung**Fertigköder (RB)  
0,0025% Difethialon**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr. / EINECS-Nr. | Symbol(e) | R-Sätze                               | Konzentration [%] |
|-----------------------|----------------------|-----------|---------------------------------------|-------------------|
| Difethialon           | 104653-34-1          | T+, N     | R26/27/28,<br>R48/23/24/25,<br>R50/53 | 0,0025            |

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****Allgemeine Hinweise**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten.

**Einatmen**

An die frische Luft bringen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei anhaltenden



## BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER

Version 2 / D  
102000012698

2/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

### Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen.

### Augenkontakt

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.

### Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Aktivkohle einnehmen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

### Hinweise für den Arzt

#### Symptome

Auftreten von Blutungen und Blutergüssen, Blutiges Erbrechen, Blut im Urin, Blut im Stuhl, Zahnfleischbluten, Nasenbluten

#### Risiken

Giftige Wirkungen (Antikoagulation) treten verzögert nach 36 bis 72 Stunden auf.

#### Behandlung

Elementarhilfe, Dekontamination und symptomatische Behandlung.  
Antidot: Vitamine K1 - 10 mg intravenös, gegebenenfalls wiederholt; bei schweren Blutungen: Prothrombin Complexpreparate.  
Überwachung der Blutgerinnung (Prothrombin Zeit).

---

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### Geeignete Löschmittel

Sprühwasser  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Bei Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlenmonoxid (CO)  
Brom  
Schwefeloxide

### Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

---

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser, Kanalisation und Grundwasser gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Flüssen, Seen oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### Reinigungsverfahren

Mechanisch aufnehmen.  
Produkt aufnehmen und in einen korrekt etikettierten und dicht verschlossenen Behälter



## BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER

Version 2 / D  
102000012698

3/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

füllen.

### Zusätzliche Hinweise

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

---

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang  
Staubbildung vermeiden.  
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

### Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (LGK) 11 Brennbare Feststoffe

Lagerstabilität  
Lagerzeit 24 Monate  
Lagertemperatur < 15 °C

Geeignete Werkstoffe

- || HDPE (Polyethylen hoher Dichte)
- || Polyethylenfolie mit Umverpackung

---

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise  
Allgemeinen Staubgrenzwert beachten.

### Persönliche Schutzausrüstung

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Anwendung dieses Produktes bitte die Anweisungen auf dem Etikett beachten. In allen anderen Fällen die aufgeführten persönlichen Schutzmaßnahmen anwenden.

**Atemschutz** Atemschutzgerät mit einem Partikelfilter (Schutzfaktor 4) gemäß der Europäischen Norm EN149FFP1 oder gleichwertigen Schutz tragen. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung. Die Anweisungen des Herstellers des Atemschutzgerätes betreffend Benutzung und Wartung sind zu befolgen.

**Handschutz** CE gekennzeichnete Nitrilkautschuk Handschuhe (min. 0,40 mm Dicke) tragen. Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Verunreinigung innen, Beschädigungen oder nicht entfernbarer

**BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER**Version 2 / D  
1020000126984/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

|                        |  |
|------------------------|--|
|                        | äußerer Verunreinigung Handschuhe entsorgen. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder Gang zur Toilette immer Hände waschen.   |
| Augenschutz            | Korbbrille gemäß EN166 (Verwendungsbereich 5 oder gleichartig) tragen.   |
| Haut- und Körperschutz | Standard-Overall und Schutzanzug Typ 5 tragen.<br>Möglichst zwei Schichten Kleidung tragen: Unter einem Chemieschutzanzug sollte ein Overall aus Polyester/Baumwolle oder reiner Baumwolle getragen werden. Overalls regelmäßig professionell reinigen lassen. |
| Hygienemaßnahmen       | Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.<br>Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.<br>Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  |

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Erscheinungsbild**

|        |                           |
|--------|---------------------------|
| Form   | Getreide, Körner          |
| Farbe  | hellrot                   |
| Geruch | schwach, charakteristisch |

**Sicherheitsrelevante Daten**

Selbstentzündungstemperatur Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Schüttdichte 550 - 650 kg/m<sup>3</sup> bei 20 °C

Wasserlöslichkeit unlöslich

Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser log Pow: 4,97  
bei 23 °C  
Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon.

Brennzahl BZ2 Kurzes Aufflammen ohne Ausbreitung

Brandfördernde Eigenschaften Brandfördernde Eigenschaften (Feststoffe)  
Keine brandfördernden EigenschaftenExplosivität Nicht explosiv  
92/69/EWG, A.14 / OECD 113

Sonstige Angaben Nicht leicht entzündlich.

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.  
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.



**BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER**

Version 2 / D  
102000012698

5/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

---

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

|  |   |
|--|---|
| Akute Toxizität bei oraler Aufnahme        | LD50 (Ratte) > 5.000 mg/kg<br>Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.   |
| Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut | LD50 (Ratte) > 5.000 mg/kg<br>Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.   |
| Hautreizung                                | Keine Hautreizung. (Kaninchen)<br>Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.   |
| Augenreizung                               | Keine Augenreizung. (Kaninchen)<br>Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.  |
| Sensibilisierung                           | Nicht sensibilisierend. (Meerschweinchen)<br>Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon.  |
| Toxizität bei wiederholter Aufnahme        | oral (Ratte)<br>Dosis: 0, 2, 4, 8 µg/kg<br>Expositionszeit: 3 Mon.<br>Anzahl der Expositionen: p.d.<br>NOEL: 4 µg/kg<br>Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon. |

---

**12. UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN**

**Ökotoxische Wirkungen**

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Toxizität gegenüber Fischen     | LC50 (Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )) 0,051 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon. |
| Daphnientoxizität               | EC50 (Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> )) 0,0044 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h<br>Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon.             |
| Toxizität gegenüber Algen       | IC50 (Algen) > 0,4 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Der angegebene Wert bezieht sich auf den technischen Wirkstoff Difethialon.  |
| Toxizität für andere Organismen | LD50 (Japanische Wachtel) > 2.000 mg/kg  |

---

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**



**BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER**

Version 2 / D  
102000012698

6/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

**Produkt**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Reste nicht in den Ausguss leeren.  
Als gefährlichen Abfall entsorgen.

**Verunreinigte Verpackungen**

Gebinde nicht für andere Produkte verwenden.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

**Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt**

020108 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

---

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Gemäß nationalen und internationalen Transportvorschriften nicht als Gefahrgut eingestuft.

---

**15. ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN**

**Kennzeichnung und Einstufung gemäß EG-Richtlinie für gefährliche Zubereitungen 1999/45/EC und nachfolgende Änderungen.**

Einstufung:

Kennzeichnungspflichtig

R-Sätze

R52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Besondere Kennzeichnung

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend  
Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4

Störfallverordnung

Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

---

**16. SONSTIGE ANGABEN**

**Weitere Information**

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3:

R26/27/28

Sehr giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

R48/23/24/25

Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

R50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die Angaben in diesem Datenblatt entsprechen den in der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 festgelegten Anforderungen. Dieses Datenblatt ergänzt die Anweisungen der Herstellerfirma, ersetzt sie aber nicht. Den darin enthaltenen Angaben wurden die zur Zeit der Erstellung des Datenblatts vorhandenen Kenntnisse zugrunde gelegt. Überdies werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können.



**BAYER GARTEN MAEUSEKOEDER**

Version 2 / D  
102000012698

7/7  
Überarbeitet am: 08.01.2008  
Druckdatum: 01.02.2010

Die erforderlichen Angaben entsprechen der jeweils gültigen EWG-Gesetzgebung.  
Angesprochene Kreise werden gebeten, etwaige darüber hinausgehende nationale  
Anforderungen zu beachten.

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt  
alle früheren Ausgaben.